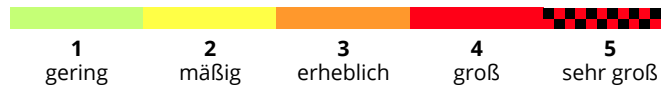
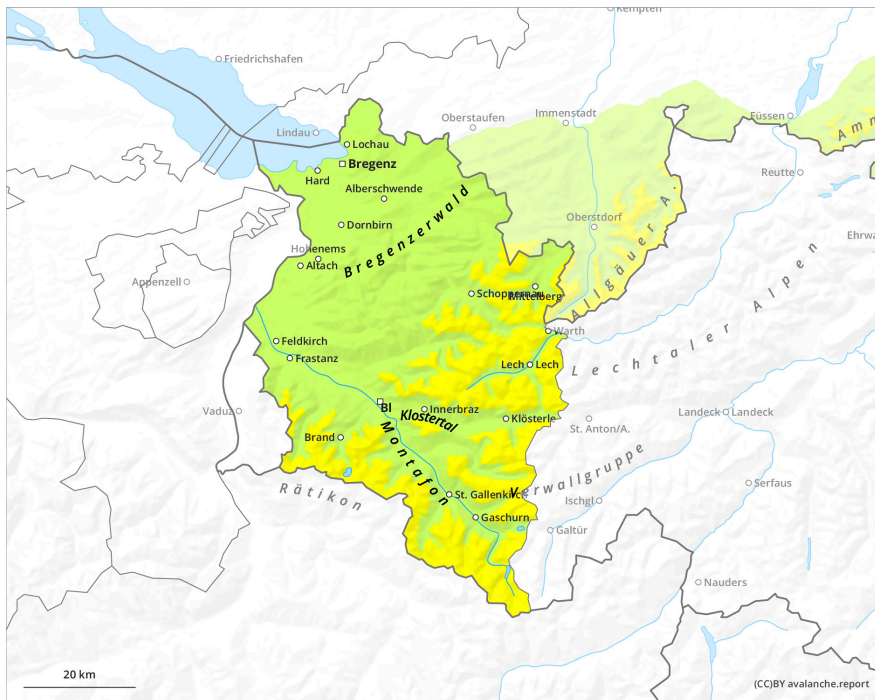
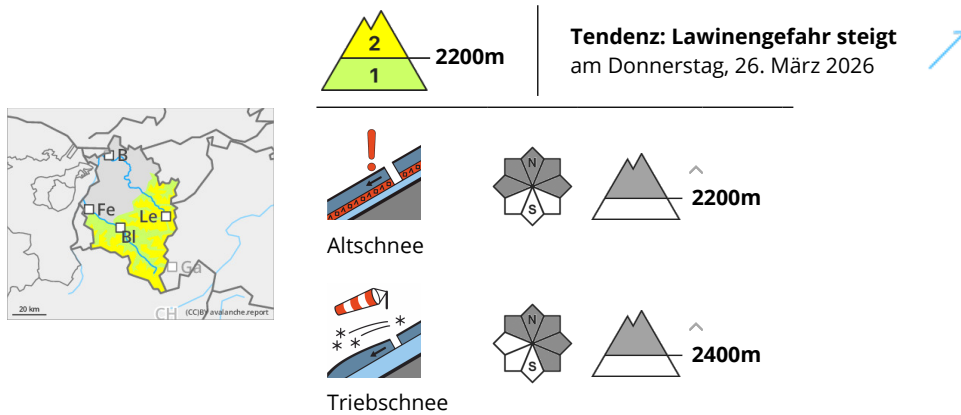


Bis zum Nachmittag noch gute Tourenbedingungen



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Kleinräumig Tribschnee beachten

Mit auflebendem Wind können kleinräumig frische Tribschneeansammlungen als kleine bis mittlere Schneebrettlawine ausgelöst werden. Gefahrenstellen befinden sich vor allem hinter Geländekanten sowie in eingewehten Steilrinnen und Mulden. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Seehöhe zu. Zudem können Lawinen insbesondere mit großer Zusatzbelastung auf Schwachschichten im Altschnee anreißen und dann unter Umständen groß werden. Solche Gefahrenstellen befinden sich vereinzelt in sehr steilen, schneearmen Hängen und an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Mit starker Sonneneinstrahlung können sich aus extrem steilen Gelände kleine, nasse Lockerschneelawinen lösen.

Schneedecke

Im Laufe des Mittwochs entstandene, frische Tribschneeansammlungen liegen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Störungen des etwas älteren Tribschnees sind uns keine mehr bekannt. An steileren Sonnenhängen ist oft eine tragende Schmelzkruste vorhanden, die im Tagesverlauf aufweicht. Der Mittelteil der Schneedecke besteht verbreitet aus gut gesetzten, kompakten Schichten, die in Schattenhängen höherer Lagen ein schlechtes Altschneefundament überlagern.

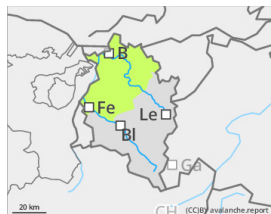
Wetter

Nachdem bis über Mittag noch die Sonne scheint, zieht es im Laufe des Nachmittags aus Westen zu. Am späten Nachmittag erfasst uns eine markante Kaltfront mit Sturmböen und Temperatursturz in 2000 m von +1 auf -7 Grad und in 3000 m von -4 auf -14 Grad. Der Höhenwind weht erst mäßig aus Südwest, am Nachmittag stark bis stürmisch aus West bis Nordwest.

Tendenz

Markante Kaltfront bringt Neuschnee und Wind. Anstieg der Lawinengefahr.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, 26. März 2026



Triebschnee



1800m

Kleinräumig Triebschnee beachten

Es besteht überwiegend geringe Lawinengefahr. Mit auflebendem Wind kann jedoch frisch gebildeter, kleinräumiger Triebschnee leicht als kleine Lawine ausgelöst werden, besonders kammnah und hinter Geländekanten. Zudem sind mit großer Zusatzbelastung Lawinenauslösungen im extremen Steilgelände möglich. Neben einer Verschüttung ist dabei auch die Mitreiß- und Absturzgefahr zu beachten.

Schneedecke

Kleinräumiger und geringmächtiger Triebschnee ist in steilen Schattenhängen nur mäßig mit der Altschneedecke verbunden. An steileren Sonnenhängen ist verbreitet eine tragende Schmelzkruste vorhanden, welche im Tagesverlauf aufweicht. Die Altschneedecke ist überwiegend gut verfestigt und kompakt.

Wetter

Nachdem bis über Mittag noch die Sonne scheint, zieht es im Laufe des Nachmittags aus Westen zu. Am späten Nachmittag erfasst uns eine markante Kaltfront mit Sturmböen und Temperatursturz in 2000 m von +1 auf -7 Grad und in 3000 m von -4 auf -14 Grad. Der Höhenwind weht erst mäßig aus Südwest, am Nachmittag stark bis stürmisch aus West bis Nordwest.

Tendenz

Markante Kaltfront bringt Neuschnee und Wind. Anstieg der Lawinengefahr.